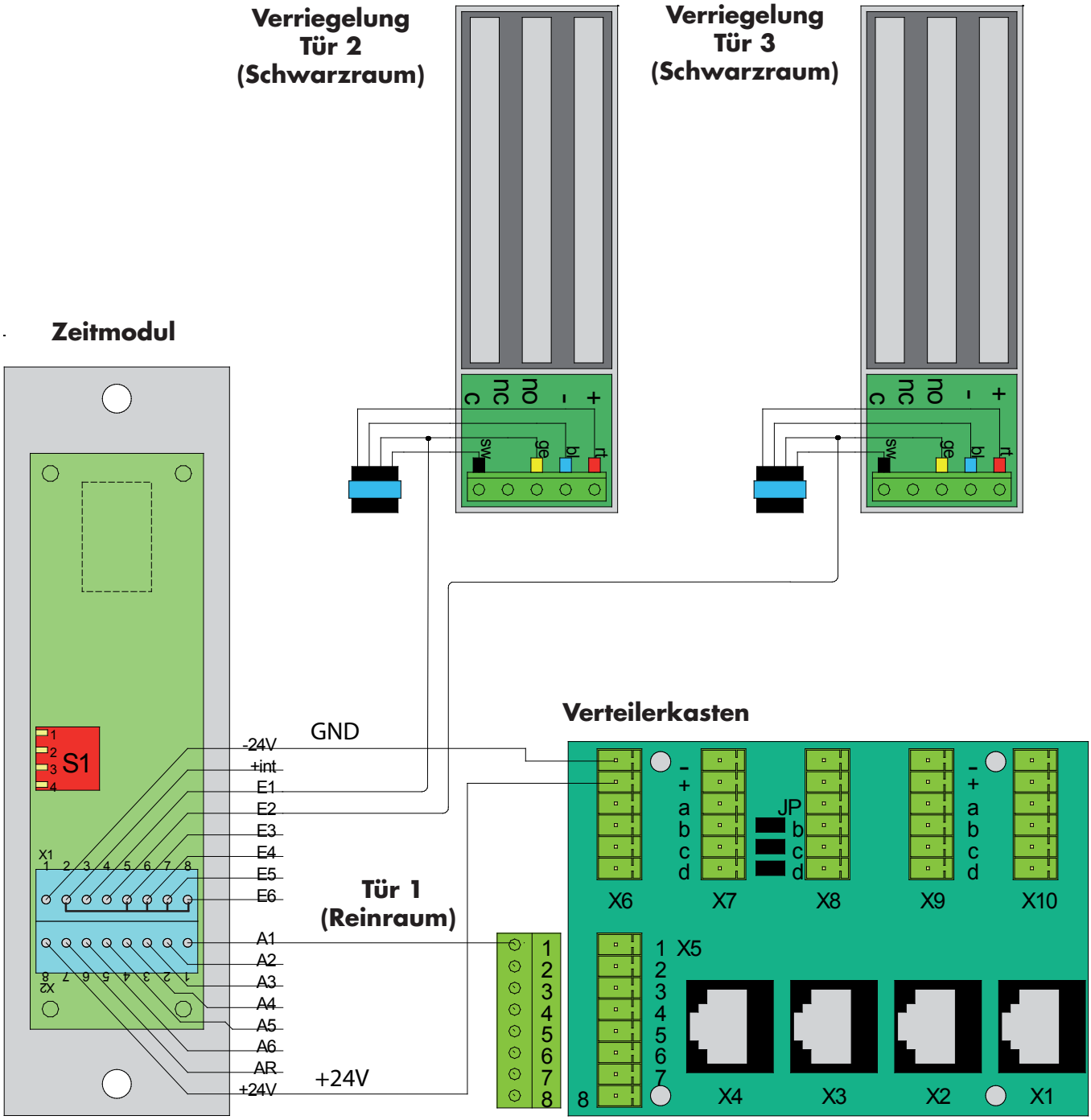
Anschluß des Zeitmoduls mit Anzeige

Mit Hilfe des Zeitmoduls wird der Zugang zu Reinräumen (max. 6 Reinraumtüren) erst nach einer bestimmten, einstellbaren Zeit freigegeben. Dies erfolgt in Abhängigkeit von der erfolgten Schließung der zugeordneten "Schwarzraumtüren" (max. 6 Stück).
Die Zeit wird in einem Countdown von 9 bis 0 in etwa gleichen Zeitabschnitten der Gesamtzeit im Display des Zeitmoduls angezeigt.



Anschluß des Zeitmoduls mit Anzeige - Fortsetzung

Beispiel auf der vorhergehenden Seite

Werden Tür 2 oder Tür 3 (Schwarzraumtüren) entsperrt bzw. geöffnet, wird Tür 1 (Reinraumtür) gesperrt.

Nach Schließen beider Schwarzraumtüren startet das Zeitmodul. Wird während dieser Zeit eine Schwarzraumtür geöffnet, startet die Funktion von Neuem. Erst nach Ablauf der eingestellten Zeit wird die Tür 1 (Reinraumtür) freigegeben - z.B. um so eine bestimmte Luftgüte/ Temperatur im Reinraum zu erreichen.

Anschluß Schwarzraumtüren - Klemmleiste X1

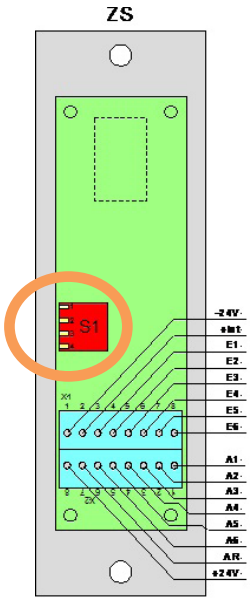
Als Schwarzraumtür definierte Türen werden immer an den Eingängen E1 - E6 angeschlossen. Werkseitig sind alle Eingänge E1 - E6 mit X1 Klemme 2 durch eine Brücke verbunden. Diese Brücke muß bei den genutzten Eingängen getrennt werden. Bei allen nicht genutzten Eingängen muß jedoch die Brücke zu X1 Klemme 2 ("+int") bleiben, da die Zeitschaltung erst anläuft, wenn alle Schwarzraumtüren bzw. Eingänge geschlossen sind.

Anschluß Reinraumtür - Klemmleiste X2

Die von den Schwarzraumtüren abhängige(n) Reinraumtür(en) werden über die Klemmen A1 - A6 der Klemmleiste X2 des Zeitmoduls mit den Klemmen 1 - 8 der Klemmleiste X5 des Verteilerkastens verbunden. Nicht benötigte Ausgänge bleiben frei!

Der Ausgang AR kann zur Ansteuerung eines zusätzlichen 24V-Relais (max. 50 mA) genutzt werden. Er schaltet nach GND.

Einstellung der Zeit



Standardmäßig sind folgende 15 Zeiten im EEPROM vorprogrammiert. Sie werden am DIP-Schalter S1 eingestellt:

Stellung	1	2	3	4	Zeit	
	off	off	off	off	15 s	(Lieferzustand)
	on	off	off	off	20 s	
	off	**on**	off	off	25 s	
	on	**on**	off	off	30 s	
	off	off	**on**	off	35 s	
	on	off	**on**	off	40 s	
	off	**on**	**on**	off	50 s	
	on	**on**	**on**	off	60 s	
	off	off	off	**on**	120 s	
	on	off	off	**on**	180 s	
	off	**on**	off	**on**	240 s	
	on	**on**	off	**on**	300 s	
	off	off	**on**	**on**	420 s	
	on	off	**on**	**on**	540 s	
	off	**on**	**on**	**on**	660 s	
	on	**on**	**on**	**on**	0 s	(Zeitsteuerung außer Betrieb, LED-Anzeige "n")

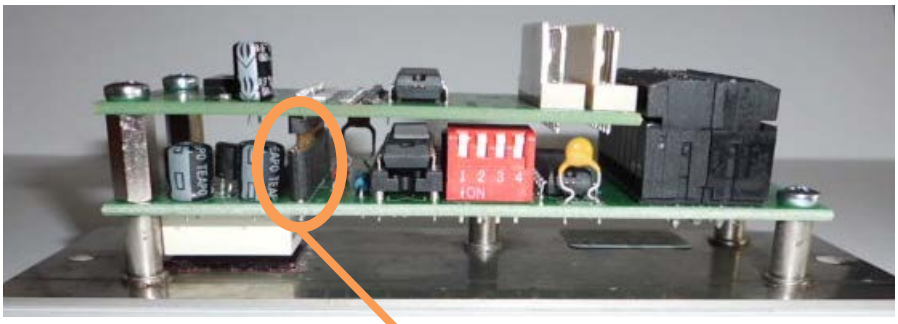
© DICTATOR Technik GmbH • Gutenbergstr. 9 • 86356 Neusäß • Deutschland
Tel. +49(0)821-24673-0 • Fax +49(0)821-24673-90 • Email info@dictator.de • 20181115

Anschluß von Zweitanzeigen an das Zeitmodul

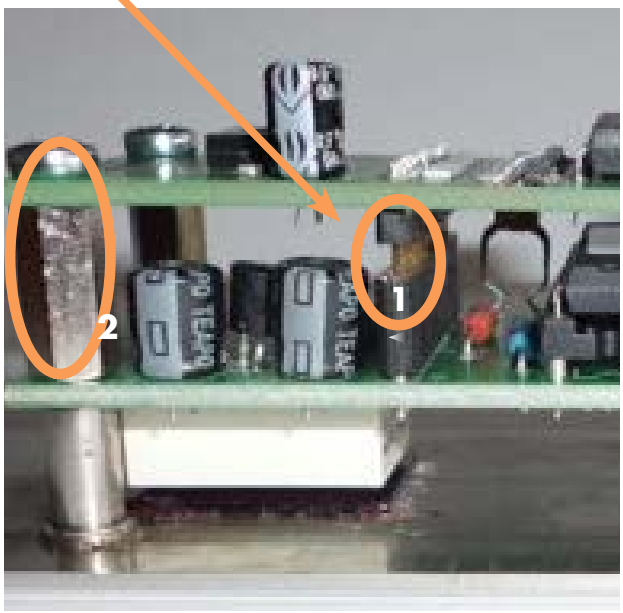
Soll die Verweildauer auch an anderen Stellen angezeigt werden, können bis zu 6 Zweitanzeigen ZA parallel angeschlossen werden. Hierzu ist zusätzlich zur benötigten Anzahl von Zweitanzeigen ein Erweiterungsmodul Zweitanzeigen erforderlich (Bestell-Nr. 710808).

Anschluß Erweiterungsmodul 710808 am Zeitmodul

Das Erweiterungsmodul zum Zeitmodul wird einfach auf das Zeitmodul aufgesteckt.

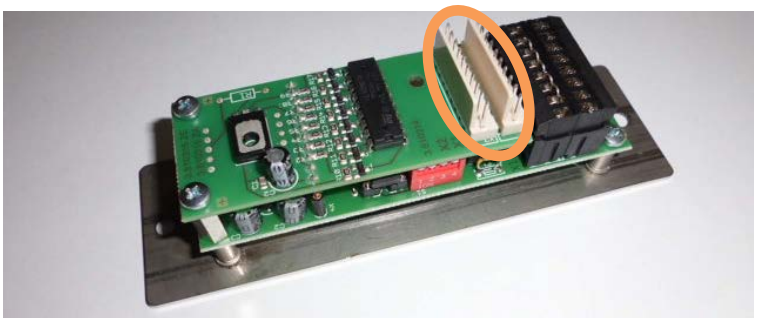


Hierzu hat das Erweiterungsmodul auf der Unterseite entsprechende Pins (1) (siehe Abbildung rechts).
Zusätzlich wird es mit den mitgelieferten Abstandsbolzen (2) auf dem Zeitmodul festgeschraubt. Die DIP-Schalter des Zeitmoduls sind auch mit aufgestecktem Erweiterungsmodul nach wie vor von der Seite zugänglich.



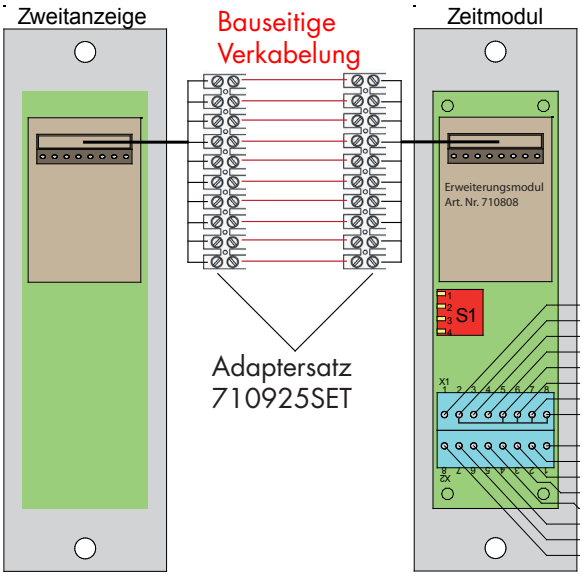
Anschluß Zweitanzeigen (710806) am Erweiterungsmodul

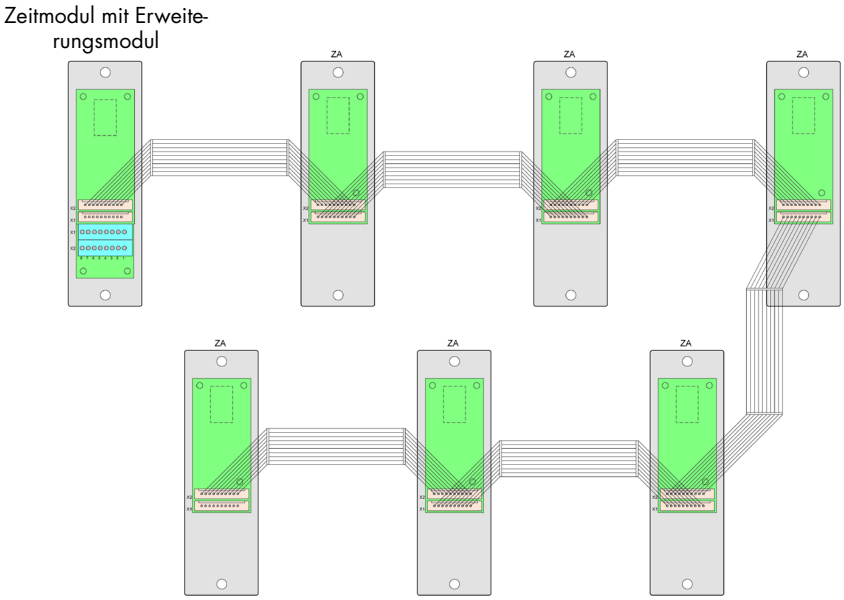
Mit Hilfe des Erweiterungsmoduls können bis zu 6 Zweitanzeigen am Zeitmodul angeschlossen werden. Hierzu sind auf dem Erweiterungsmodul zwei (beige) Steckleisten X1 und X2 (ACHTUNG: nicht verwechseln mit den schwarzen Klemmleisten X1 und X2 auf dem Zeitmodul).



Anschluß von Zweitanzeigen an das Zeitmodul - Forts.

Anschluß nur einer Zweitanzeige (ZA)





Die Adapter des **Adaptersatzes 710925SET** werden auf die jeweilige Klemmleiste (X1 und X2) des Erweiterungsmoduls bzw. der Zweitanzeigen angeschlossen. Beim Anschluss des Adaptersatzes ist darauf zu achten, dass die Anordnung der Farben beim Erweiterungsmodul bzw. bei den Zweitanzeigen identisch ist. Die einzelnen Aderfarben der Adapter sind mit bauseitigen Kabeln zu verbinden.

ACHTUNG: Der maximale Abstand zwischen den einzelnen Modulen soll normalerweise 15 m nicht überschreiten. Bei größeren Abständen bitte Rücksprache mit uns halten, denn dann werden geschirmte Kabel mit entsprechend vergrößertem Leitungsquerschnitt benötigt.

© DICTATOR Technik GmbH • Gutenbergstr. 9 • 86356 Neusäß • Deutschland
Tel. +49(0)821-24673-0 • Fax +49(0)821-24673-90 • Email info@dictator.de • 20181115